

1. Änderungssatzung der Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Steinfeld (Oldb)

Aufgrund der §§ 10, 11, 58 und 111 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 i. d. F. vom 13.10.2021 (Nds. GVBl. S. 700, 730) und des § 3 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) i. d. F. vom 20.04.2017 (Nds. GVBl. 2017, 121), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 13.10.2021 (Nds. GVBl. S. 700) hat der Rat der Gemeinde Steinfeld in seiner Sitzung am 17.11.2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Steinfeld (Oldb) vom 15. Dezember 2015 wird wie folgt geändert:

1. § 6 Abs. 6 erhält folgende Neufassung:

Als Einspielergebnis gilt bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit und manipulationssicheren Zählwerken der Saldo (2) zuzüglich der Röhren- bzw. Geldschein-Dispenser-Entnahme (sog. Fehlbe-
trag). Der Saldo (2) errechnet sich aus der elektronisch gezahlten Kasse abzüglich der Röhrenauffü-
lungen.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Steinfeld, 03.12.2021

Gemeinde Steinfeld (Oldb)

Honkomp
Bürgermeisterin